



Stellenausschreibung

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld mit vielen Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Unsere Teams aus verschiedenen Berufsgruppen arbeiten engagiert, kreativ und auf Augenhöhe zusammen. Wir legen Wert auf hohe fachliche Standards und pflegen eine kollegiale und unterstützende Teamkultur.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine gute Lebensbalance und professionelle Selbstfürsorge ist uns für unsere Mitarbeiterinnen besonders wichtig.

Als soziale und feministische Organisation stehen wir für Frauen- und Menschenrechte und leben die Werte unseres Leitbildes auch im gemeinsamen Arbeitsalltag.

Das FrauenTherapieZentrum ist seit über 40 Jahren ein etablierter Träger in München und eine Mitgliedsorganisation des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes. In derzeit 8 Einrichtungen und Diensten, mit etwa 160 Mitarbeiterinnen, stellen wir vielfältige sozialpsychiatrische und psychosozialen Angebote für Frauen zur Verfügung.

Wir suchen eine
Sozialarbeiterin/-pädagogin (Diplom / Bachelor)
für unsere Einrichtung Therapeutische Wohngemeinschaften mit Betreutem Einzelwohnen
mit 35-39 Stunden ab 01.05.2026,
zunächst sachgrundbefristet (Schwangerschaftsvertretung) mit Weiterbeschäftigungsoption

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- die Funktion der „Koordinierenden Bezugsperson“
- Stabilisierung und Krisenintervention
- Mitarbeit im Rahmen des Hilfeplanverfahrens
- Vermittlung und Koordination weiterführender Hilfen
- Beratung, Krisenintervention und Gruppenarbeit

Wir wünschen uns eine Kollegin mit:

- erfolgreich abgeschlossenem Studium der Sozialen Arbeit
- Berufserfahrung im sozialpsychiatrischen Bereich, der Suchthilfe, in der spezifischen Frauenarbeit
- Erfahrung im Bereich der Eingliederungshilfe
- Kenntnis der psychiatrischen und psychosozialen Infrastruktur
- personenzentrierter und parteilicher Arbeitsweise
- Gender- und Kultursensibilität
- Flexibilität und Mobilität
- Selbständigkeit und Teamfähigkeit
- Interesse an feministischen Werten und Grundhaltungen

FrauenTherapieZentrum – FTZ gemeinnützige GmbH

Geschäftsanschrift:
Schwanthalerstr. 99, 80336 München
Geschäftsführung:
Simone Eiche, Yvonne Feneberg
Sitz der Gesellschaft: München
Steuernummer: 143/215/20333
Amtsgericht München HRB: 176690

Münchner Bank eG
IBAN: DE20 7019 0000 0908 9063 78
BIC: GENODEF1M01
Spendenkonto:
IBAN: DE55 7019 0000 1208 9063 78
BIC: GENODEF1M01

Wir bieten Ihnen:

- Gehalt in Anlehnung an die TVÖD Vka Entgelttabelle, mit Anerkennung der Berufserfahrung
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- eine strukturierte und umfassende Einarbeitung
- ein engagiertes, erfahrenes Team
- regelmäßige Teamsupervision und Fallsupervision
- Anteilige Kostenübernahme Deutschlandticket-Job, Jahressonderzahlung und Großraumzulage
- geregelte und flexible Arbeitszeiten montags bis freitags, kein Wochenend- und Bereitschaftsdienst
- 30 Tage Jahresurlaub und 2,5 arbeitsfreie Tage
- 5 Fortbildungstage, jährlicher Fortbildungszuschuss sowie individuelle Förderung von Fort- und Weiterbildung
- Betriebliche Altersvorsorge und Möglichkeit der Entgeltumwandlung
- betriebliche Gesundheitsförderung: Gesundheitstage, betriebsmedizinische Angebote, WELLHUB
- Zentrale Standorte mit guter öffentlicher Verkehrsanbindung
- Inhouse Veranstaltungen und gemeinsame Aktivitäten (Betriebsausflüge, Teamtage, Jahresfest)
- einen engagierten Betriebsrat
- ein etabliertes Qualitätsmanagement

Wir freuen uns über Ihre **schriftliche Bewerbung** mit aussagekräftigen Unterlagen.
Bitte richten Sie diese mit der **Ausschreibungsnummer: TWG-39** an:
bewerbungen@ftz-muenchen.de

Oder per Post an
Simone Eiche / Geschäftsführung
FrauenTherapieZentrum – FTZ gemeinnützige GmbH
Schwanthalerstr. 99
80336 München

Unsere Zielgruppe erfordert die Besetzung der Stelle ausschließlich mit einer weiblichen Mitarbeiterin. Wir begrüßen jede Bewerbung unabhängig von Herkunft, Weltanschauung oder sexueller Identität. Über die Bewerbung von Frauen mit interkulturellem Hintergrund würden wir uns freuen. Schwerbehinderte Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besonders berücksichtigt.